

Schulversuche in Hamburg

lauf. Nr.	Name	Ziel	Verantwortlichkeit	aktueller Stand	Laufzeit	Anzahl teilnehmende Schulen
1	Sechsjährige Grundschulen	Prüfung der Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern an sechsjährigen Grundschulen	Behörde für Schule und Berufsbildung*	läuft an vier Schulen	2011 bis heute	4 Grundschulen - Schule An der Burgweide - Schule Grumbrechtstraße - Schule Rellinger Straße - Schule Vizelinstraße
2	Fachschule "Fachbereich Technik" für die Fachrichtung Produktionstechnik und Datenmanagement	Bündelung der Kompetenzen aus dem gewerblich-technischen Bereich von vier berufsbildenden Schulen in der "Fachschule Technik", um Facharbeiterinnen und Facharbeitern mit abgeschlossener Berufsausbildung berufsbegleitend den Abschluss "staatlich geprüfter Techniker für Produktionstechnik und Datenmanagement" zu ermöglichen.	Hamburger Institut für berufliche Bildung	läuft an vier Schulen	2018 bis 2029	4 berufsbildende Schulen BS 4, BS10, BS19, BS22
3	Gemeinsames Lernen von hörenden und hörgeschädigten Schülerinnen und Schülern in inklusiven Klassen an der Elbschule	Gemeinsame Lernen von Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf Hören an der Elbschule (Sonderschule für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation) mit der Frage, ob beide Gruppen vom gemeinsamen Lernen profitieren.	Behörde für Schule und Berufsbildung*	läuft an einer Schule	2021 bis 2026	1 Sonderschule
4	Ganztagsschule "Fährstraße" - Das beste aus zwei Welten	Handlungsorientiertes, ganzheitlicheres, gemeinsames Lernen mit allen Sinnen unter anderem durch fächerübergreifende Themenbearbeitung in Epochen- und Projektunterricht sowie Reduzierung von Leistungs- und Notendruck durch die Leistungsbeurteilung gemäß „alleskönner“.	Behörde für Schule und Berufsbildung*	läuft an einer Schule	2013 bis heute	1 Grundschule
5	Schulversuch zum doppelqualifizierten Bildungsgang "Allgemeine Hochschulreife/Chemisch-technischer Assistent" (CtA)	Erprobung eines doppelqualifizierenden Bildungsgangs. Die Ausbildung besteht aus einer zweijährigen Orientierungsphase (Klasse 11 und 12) für alle Schülerinnen und Schüler, anschließend zwei Schuljahren, die der Studienstufe der gymnasialen Oberstufe entsprechen und zu den Abschlüssen CTA und Allgemeine Hochschulreife (AHR) führen. Die Schülerinnen und Schüler schließen die beiden Abschlüsse CTA und AHR mit zwei Prüfungen ab.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung, später Behörde für Schule und Berufsbildung* und Hamburger Institut für berufliche Bildung	läuft an zwei Schulen	1979 bis heute	1 Gymnasium (Altona) 1 Stadtteilschule (Bergedorf) (läuft 2028 aus)
6	alles>>könner	Unterrichtsentwicklung zur Kompetenzorientierung und diagnoseorientierte individuelle Förderung (Veränderung von Zeugnisformaten durch Ersatz von Ziffern- durch Berichtszeugnisse).	Behörde für Schule und Berufsbildung*	verstetigt	2007 bis heute	54 Schulen
7	Bilinguale Grundschule	Erprobung von Unterricht für gehörlose Grundschülerinnen und -schüler in Deutscher Gebärdensprache und in deutscher Laut-/Schriftsprache.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	verstetigt	1993 bis 2009	vier zweisprachige Klassen einer Grundschule
8	Albert-Schweitzer-Schule als Stadtteilschule besonderer pädagogischer Prägung	Erprobung fester Klassenverbände von Jahrgangsstufe 1 bis 10 unter Einbeziehung waldorfpädagogischer Elemente, wie z.B. Epochenunterricht.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	verstetigt	Anzeige bei der KMK 1993	1 Stadtteilschule
9	Individuelle Förderung statt Klassenwiederholung	Ziel des Schulversuchs war, die Vermeidung von Klassenwiederholung durch individuelle Förderung sowohl als additive als auch als integrative Förderung im individualisierten Unterricht.	Behörde für Schule und Berufsbildung	beendet	2006 bis 2010	18 Haupt- und Realschulen und 3 Gymnasien
10	Schulversuch d.18 (besondere Anmeldeverfahren)	Erhöhung der Qualität von Unterricht durch eine neue Unterrichtskultur und die Strukturierung der Unterrichtsentwicklung. Das eigenständige Lernen steht im Mittelpunkt.	Behörde für Schule und Berufsbildung	beendet	2004 bis 2009	18 Schulen
11	Integrierte Haupt- und Realschulen	Binnendifferenziertes Unterrichten in Haupt- und Realschulklassen.	Behörde für Schule und Berufsbildung	beendet	1991 bis 2010	16 Schulen
12	Schulversuch zur Erprobung von Möglichkeiten fächerübergreifenden Lernens	Erprobung von Möglichkeiten fächerübergreifenden Lernens zur Förderung der Selbständigkeit, Interdisziplinarität und Lebensnähe im Unterricht der Oberstufe.	Behörde für Schule und Berufsbildung	beendet	1993 bis 1999	1 Schule Max-Brauer-Schule
13	Vorgezogener Beginn des Unterrichts in der zweiten Fremdsprache ab Klasse 6 eines Gymnasiums	Erprobung des vorgezogenen Beginns des Unterrichts in der zweiten Fremdsprache	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	beendet	1997 bis zur Umstellung auf G8	1 Gymnasium
14	Staatliches Abend-Wirtschaftsgymnasium	Erprobung von Unterrichtsorganisation und -methoden am staatlichen Abend-Wirtschaftsgymnasium.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	beendet	Zeitraum bis 1979	1 Schule
15	Hamburger bilingualer Schulversuch an der Elbschule: Bilingualer Unterricht mit gehörlosen Grundschulern	Unterricht mit gehörlosen Grundschülerinnen und -schülern.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	beendet	1993-1999	1 Sonderschule

lauf. Nr.	Name	Ziel	Verantwortlichkeit	aktueller Stand	Laufzeit	Anzahl teilnehmende Schulen
16	Kollegiale Schulleitung	Erprobung, ob kollegiale Leitungsgremien die vielfältigen, sehr unterschiedliche Kompetenzbereiche umfassenden Schulleitungsaufgaben in besonderem Maße erfüllen können und die Kooperationskultur gefördert wird.	Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung	beendet	1999 bis 2006	2 integrierte Haupt-Realschulen 1 Grund- und Hauptschule 1 Grundschule

Stand: 19.06.2025

* Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung (BSFB)